

Englisch in der Grundschule?!

Beitrag von „mara77“ vom 31. August 2011 01:03

Unsere Englischlehrer an der REalschule schimpfen fast nur über das Grundschulenglisch. Ein großes Problem scheint wohl zu sein, dass jede Grundschule bzw. jeder Lehrer dieses Fach in der Grundschule anders unterrichtet. An der Grundschule meiner Kinder gibt es eine Lehrerin, die in der 4. regelmäßig Vokabeltests schreibt, die andere belässt es beim Singen und Spielen. Die Kinder beider Klassen landen dann gemeinsam in der weiterführenden Schule und die "schlecht vorbereiteten" haben dann das Nachsehen. Ein weiteres Problem ist - laut meiner Kollegen - dass die Kinder meist sehr gute bis gute Noten im Fach Englisch haben (vor allem die "Nur-Singer") und sich daher als Englischvollprofis sehen. Bis diese Schüler verstehen, dass man auf Vokabeltests tatsächlich lernen muss, vergehe wohl ein ganzes Schuljahr. Nie habe eine Kollegin in der Vor-Grundschulenglischzeit so viele schlechte Noten in der 5. Klasse verteilen müssen.

Ich selber habe einen Sohn, der schon mit dem Fach Deutsch seine liebe Not hat und sich für das Erlernen einer weiteren Sprache so gar nicht begeistern kann. Anscheinend gäbe es auch eine Untersuchung, wonach Kinder mit Grundschulenglisch lediglich wenige Wochen Vorsprung vor Kindern haben, die kein Grundschulenglisch genossen hatten. Ob es also etwas bringt? Ich glaube nicht viel. Wissen tu' ich es natürlich nicht. 😊

Grüße
Mara